

Die wirtschaftliche Bedeutung der Raaberbahn AG

Pressegespräch
Eisenstadt, 15. Februar 2016





Untersuchungsrahmen

Einbezogene Unternehmen

Volks-/regionalwirtschaftliche Effekte der

Betriebsleistung

Investitionsleistung

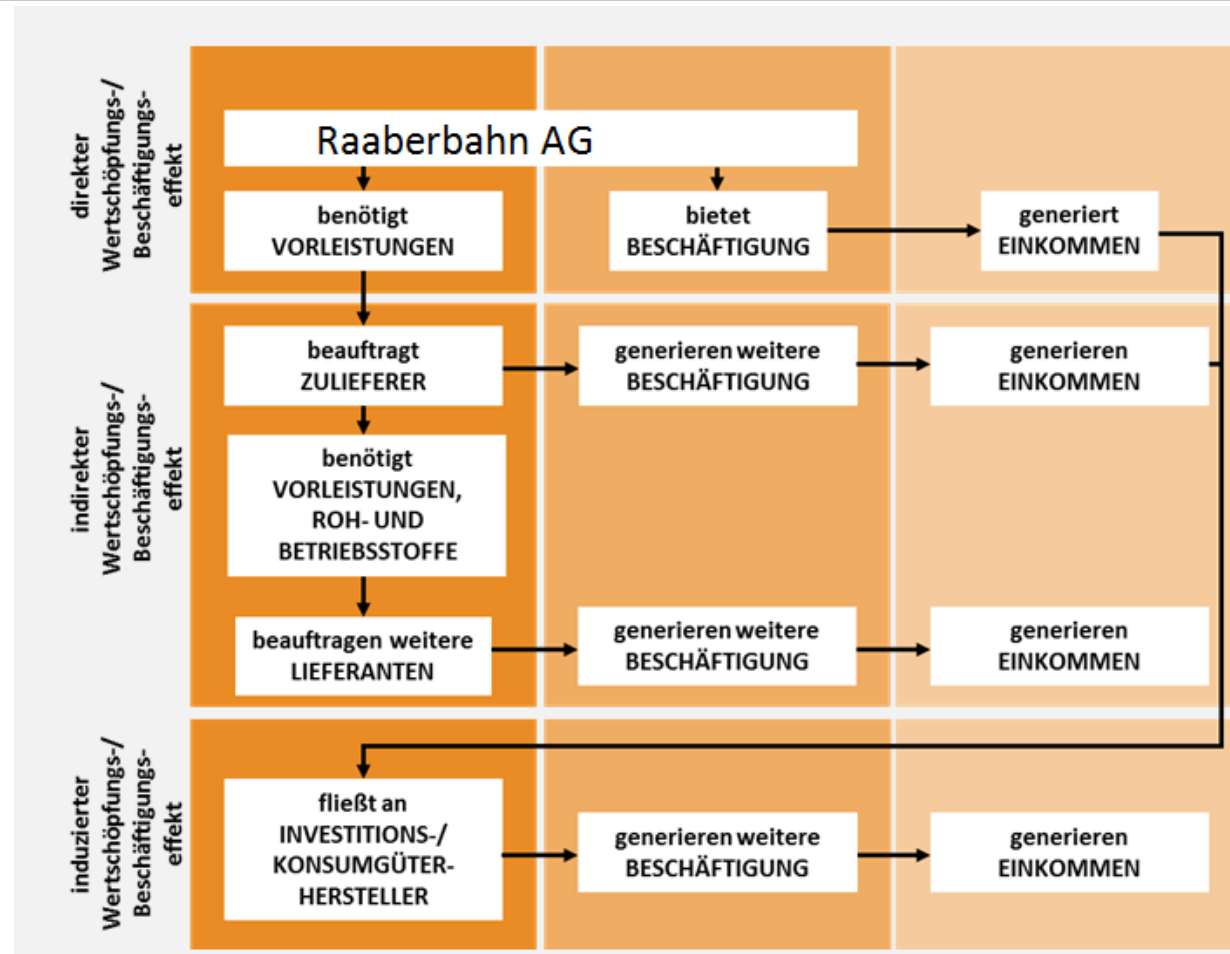
Regionalbahnen

Einbezogene Unternehmen

- *Burgenland*
 - Raaberbahn
- *Niederösterreich*
 - **NÖVOG (inkl. Niederösterreichische Schneebergbahn)**
- *Oberösterreich*
 - **Stern & Hafferl Verkehrsgesellschaft**
- *Salzburg*
 - **Salzburger Lokalbahnen**
- *Steiermark*
 - **Graz-Köflacher Bahn und Busbetrieb**
 - **Steiermärkische Landesbahnen**
- *Tirol*
 - **Stubaitalbahn**
 - **Zillertaler Verkehrsbetriebe**
- *Vorarlberg*
 - **Montafonerbahn**
- *Wien*
 - **Wiener Lokalbahnen**

Input-/Output-Analyse

Direkte, indirekte und induzierte Effekte





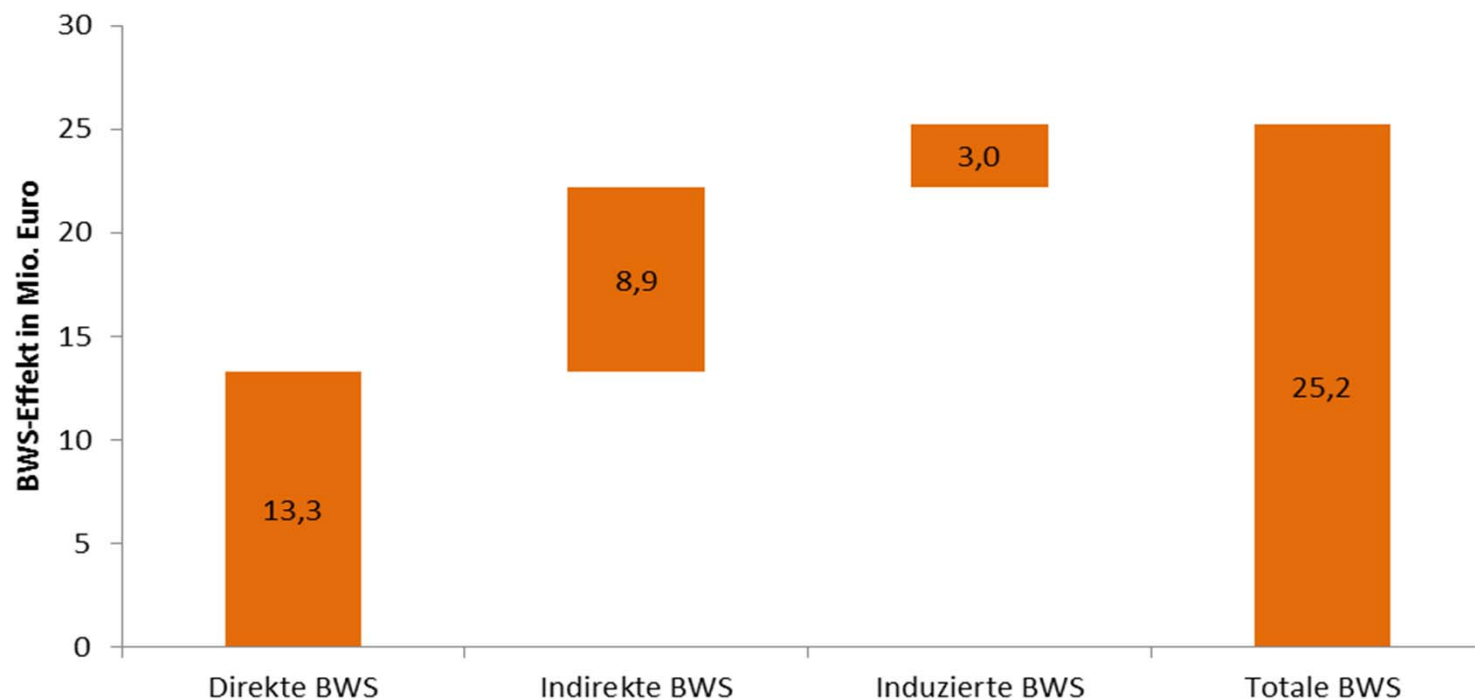
Die regional- und gesamtwirtschaftliche Bedeutung der Betriebsleistung der Raaberbahn AG

Wertschöpfungs-, Beschäftigungs- und fiskalischer
Effekt in Österreich

Wertschöpfungseffekte

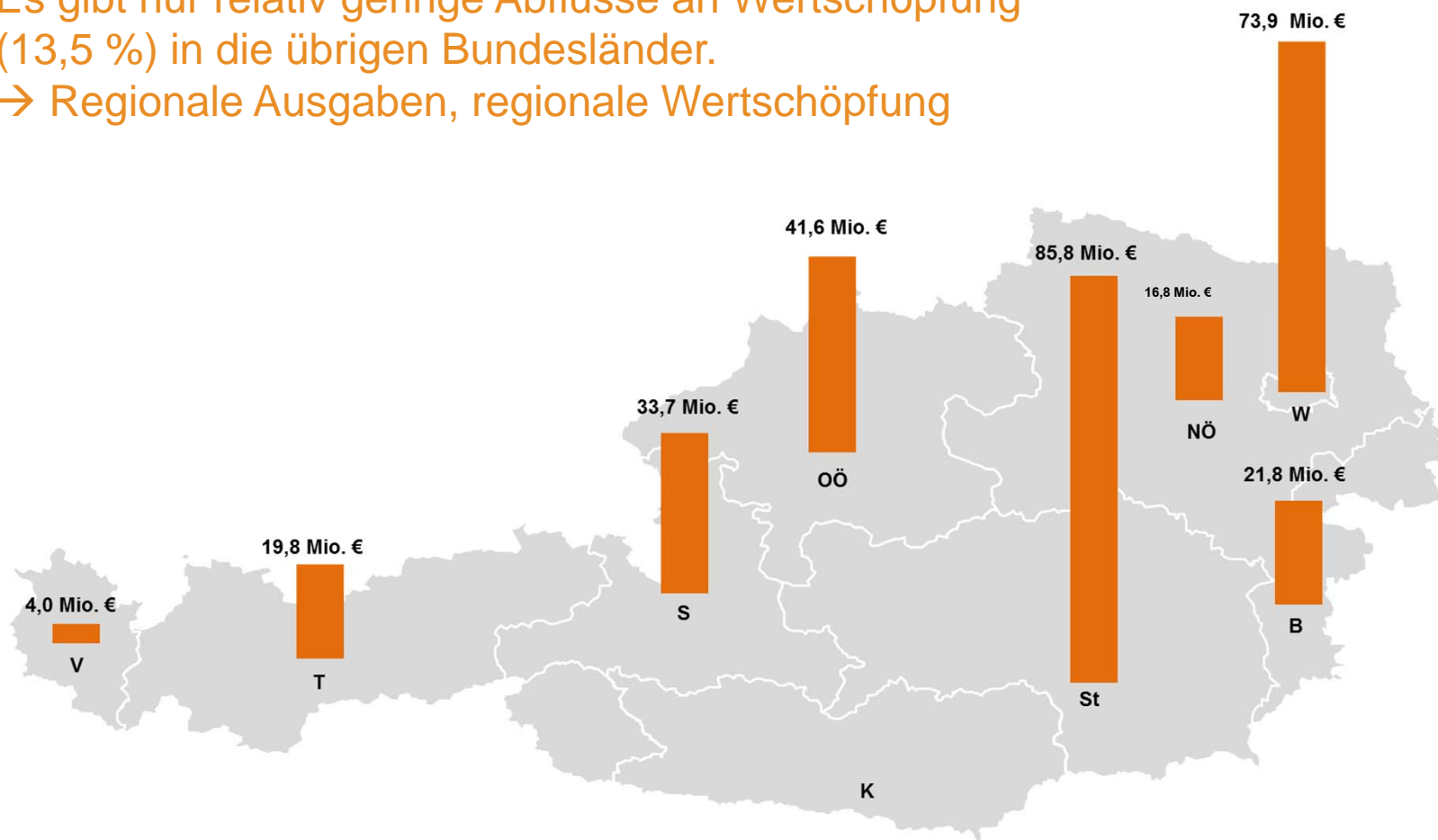
Betriebsleistung, in Mio. Euro

Der gesamte Wertschöpfungseffekt des laufenden Betriebes in Österreich liegt bei 25,2 Millionen Euro (2013). Davon entfallen 13,3 Mio. Euro auf die direkten Effekte, weitere 8,9 Mio. Euro entstanden durch indirekte Wertschöpfung und zusätzliche 3,0 Mio. Euro Wertschöpfung wurden induziert. Der Multiplikator der Bruttowertschöpfung beträgt somit 1,9.



Wertschöpfungseffekte in den Bundesländern

Es gibt nur relativ geringe Abflüsse an Wertschöpfung (13,5 %) in die übrigen Bundesländer.
→ Regionale Ausgaben, regionale Wertschöpfung

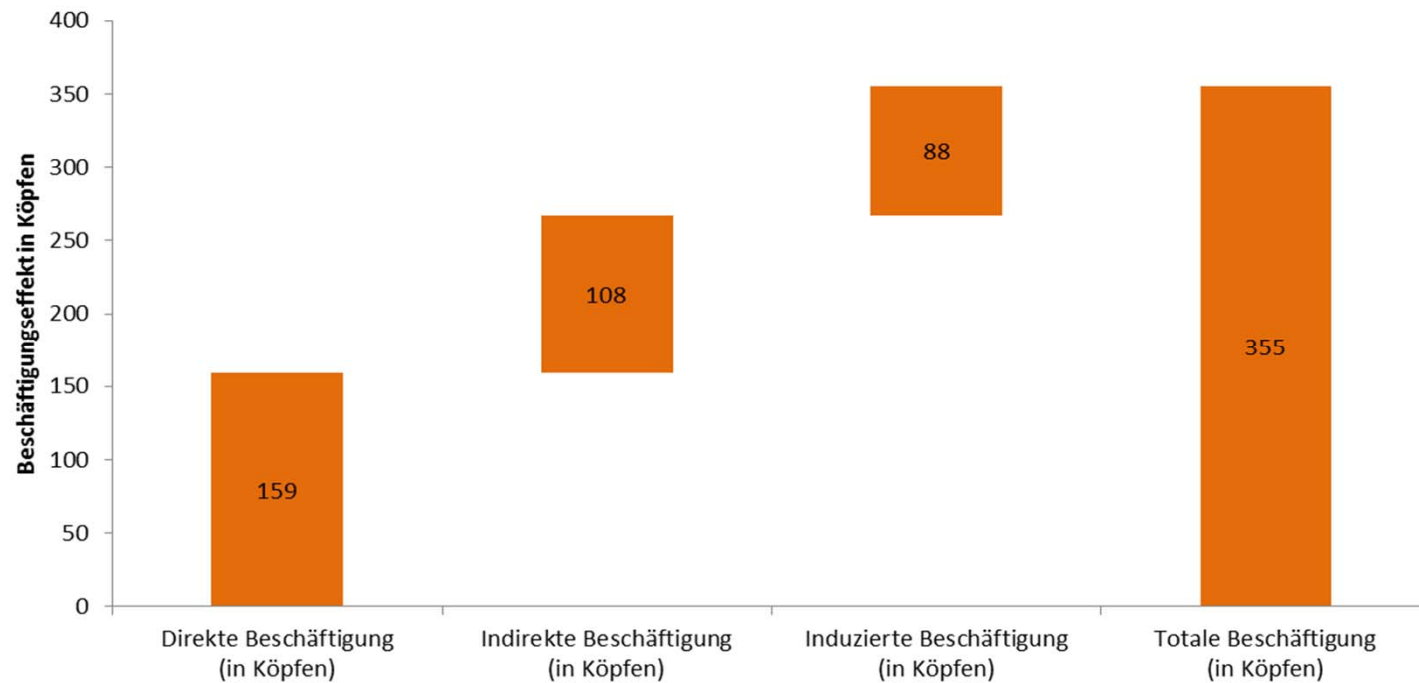


Beschäftigungseffekt

Betriebsleistung in Köpfen

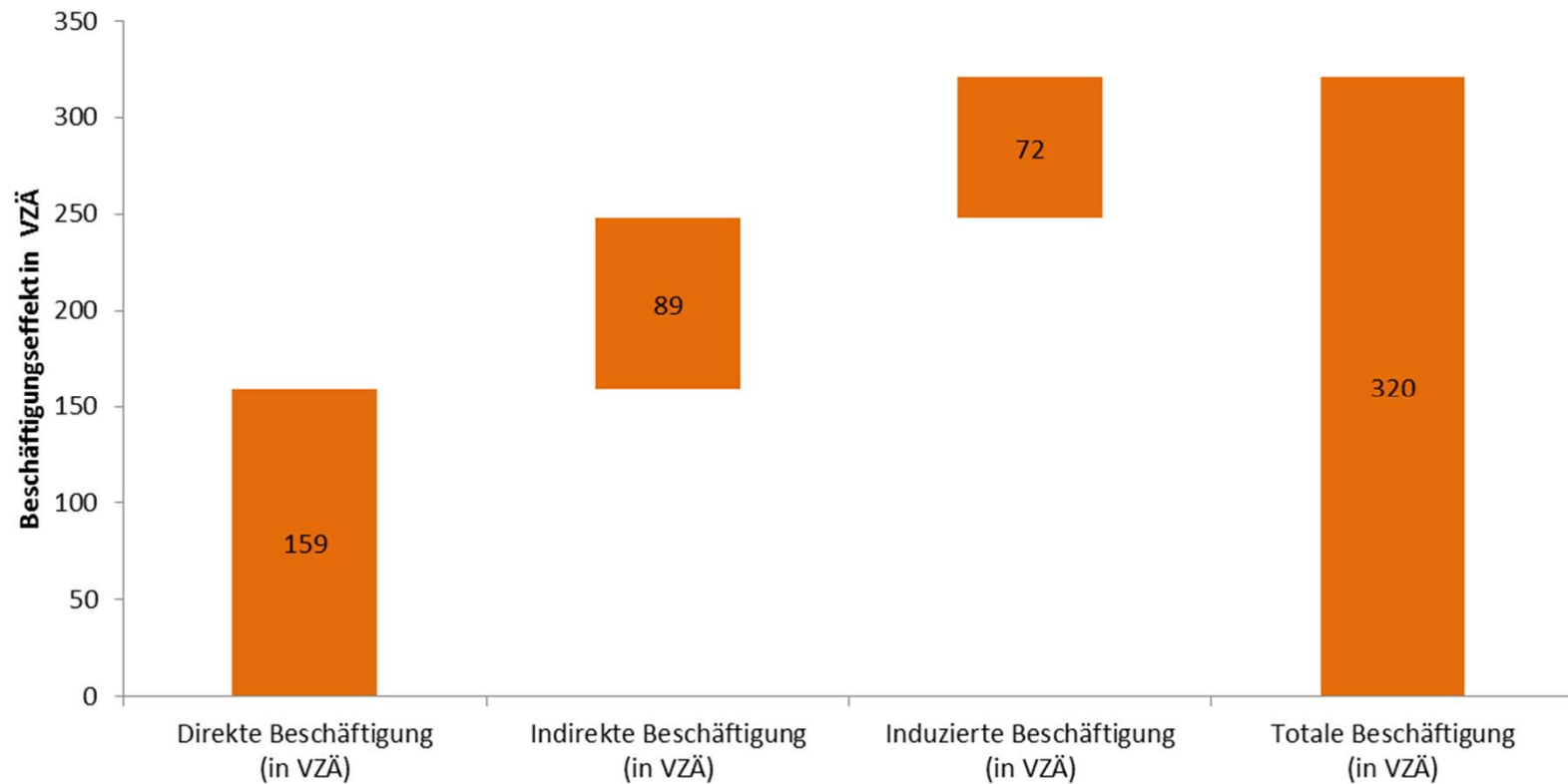
Der gesamte Beschäftigungseffekt des laufenden Betriebes liegt im Jahr 2013 bei 355 Personen. 159 Personen davon waren direkt in den Unternehmen der Raaberbahn AG beschäftigt. Weitere 196 Arbeitsplätze wurden indirekt geschaffen bzw. induziert.

Der Beschäftigungsmultiplikator liegt bei 2,2 und besagt, dass mit jedem Regionalbahnen Beschäftigten weitere 1,2 Arbeitsplätze abgesichert werden.



Beschäftigungseffekt

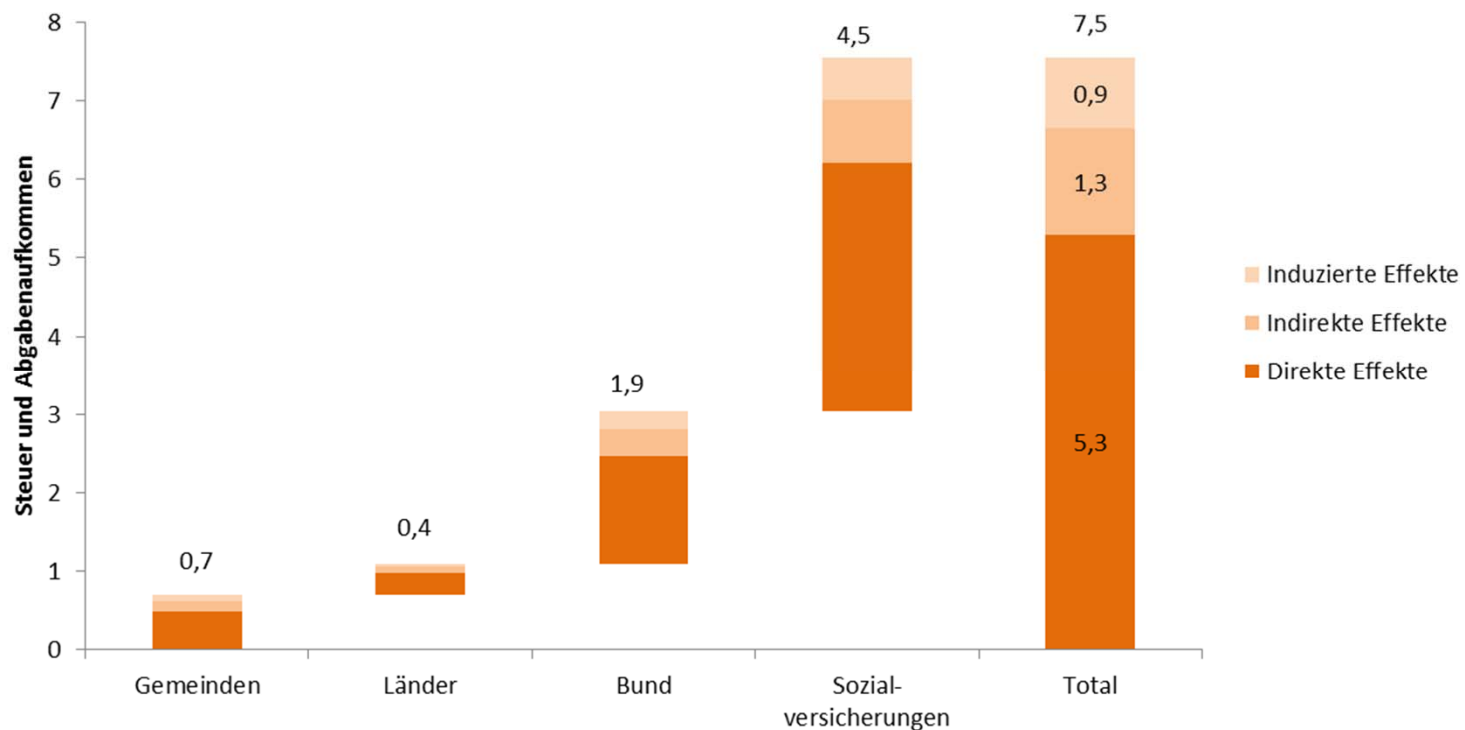
Betriebsleistung in Vollzeitäquivalenten (VZÄ)



Lohnabhängiges Steuer-/Abgabenaufkommen

Aus laufendem Betrieb in Mio. Euro

Das lohnabhängige Steuer- und Abgabenaufkommen beträgt rund 7,5 Mio. Euro. Hauptnutznießer davon sind die Sozialversicherungen mit 4,5 Mio. Euro und der Bund mit 1,9 Mio. Euro. Im Gegensatz dazu flossen den Bundesländer lediglich 0,4 Mio. Euro und den Gemeinden 0,7 Mio. Euro zu.



Quelle: Economica, 2015.



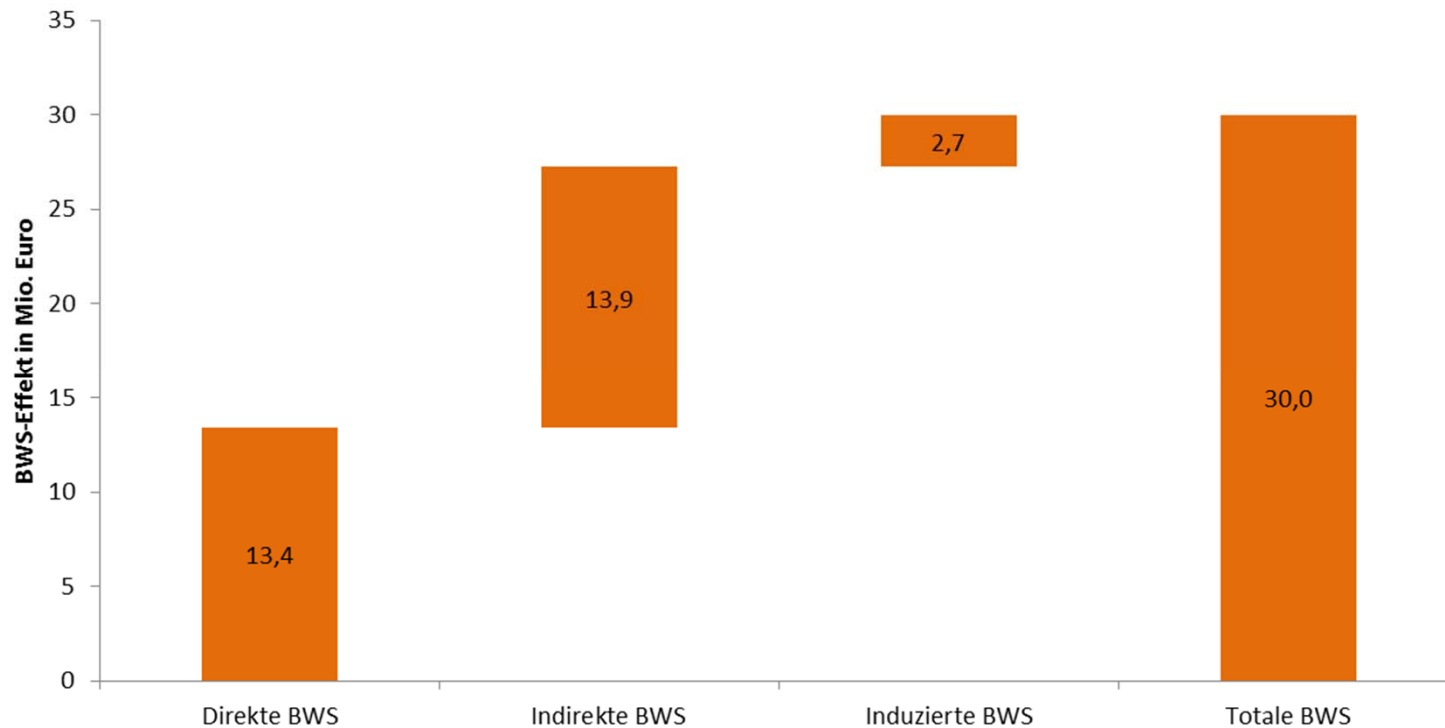
Die regional- und gesamtwirtschaftliche Bedeutung der Investitionsleistung der Raaberbahn AG

Wertschöpfungs-, Beschäftigungs- und fiskalischer
Effekt in Österreich

Wertschöpfungseffekt

Investition 2004-2013 in Mio. Euro

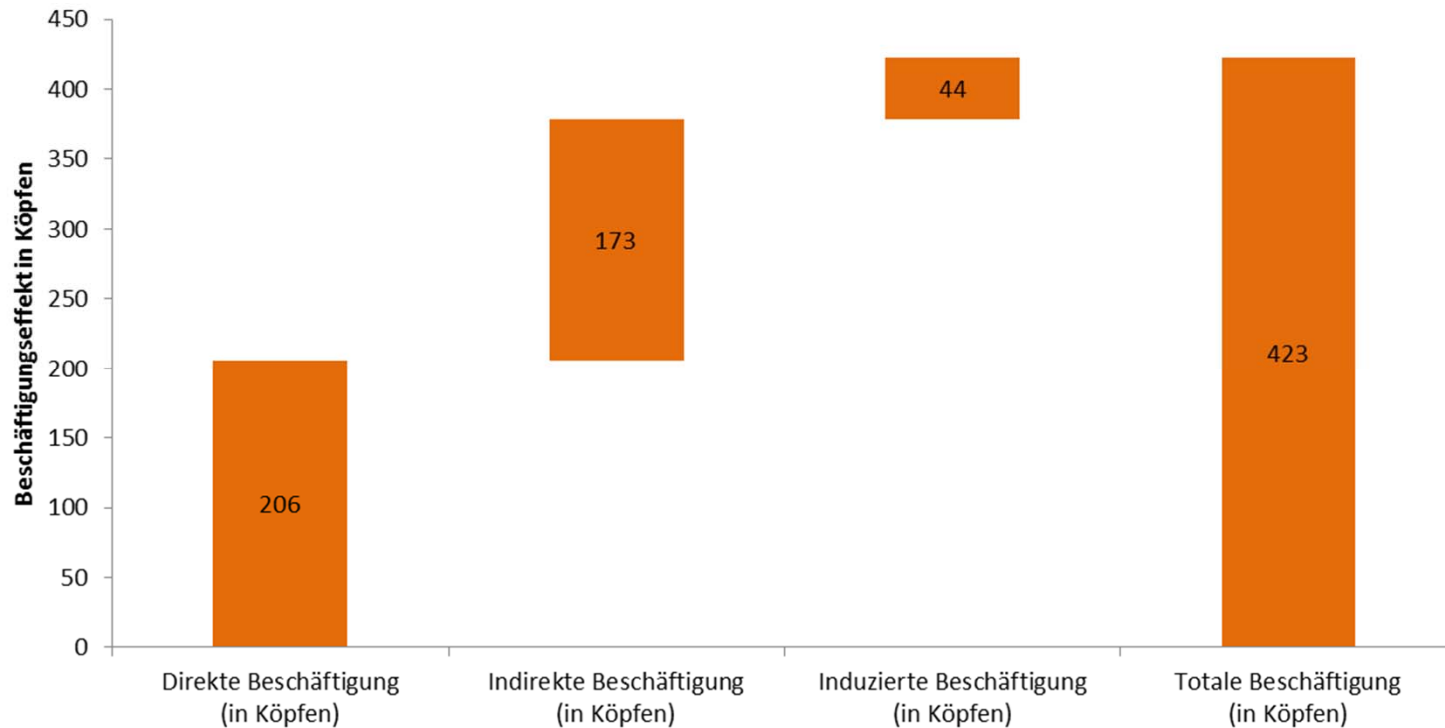
Die Gesamtinvestitionen zwischen 2009 und 2013 über mehr als 34 Mio. Euro lösten 30,0 Mio. Euro Wertschöpfung in Österreich aus. Der Wertschöpfungsmultiplikator beläuft sich auf 2,2.



Beschäftigungseffekt

Investition 2004-2013 in Köpfen

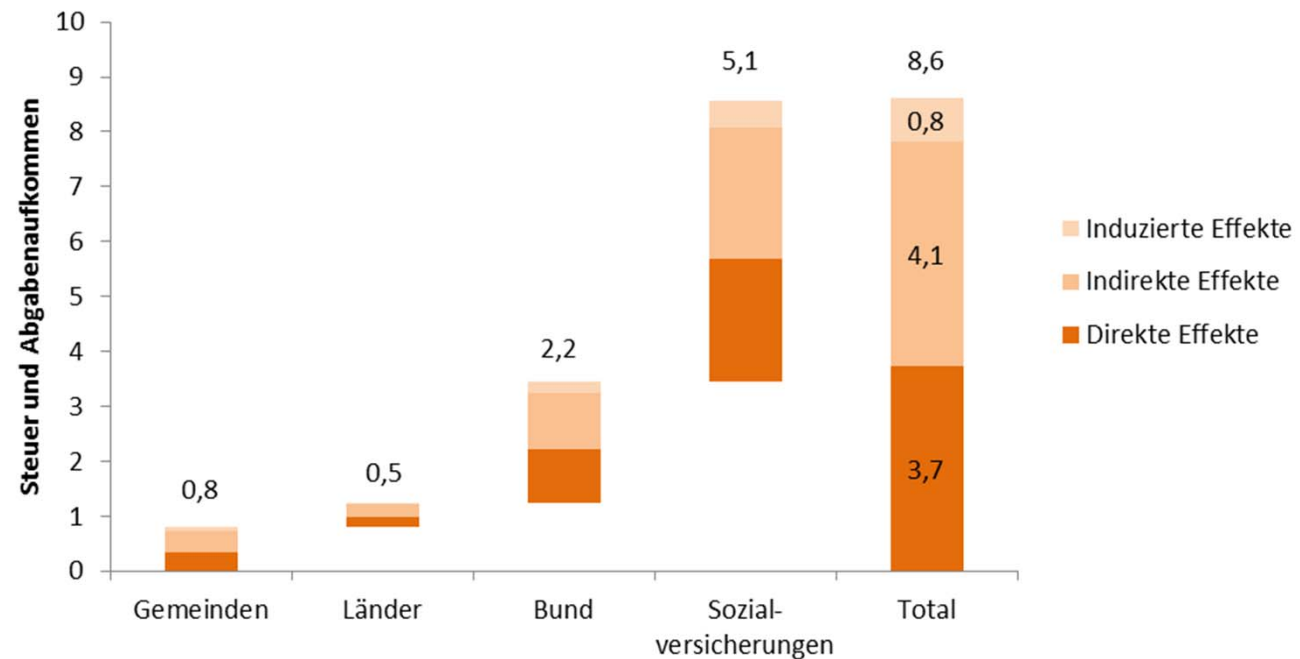
Mit den Investitionen im Zeitraum 2004-2013 war insgesamt ein Beschäftigungseffekt von 423 Personenjahren verbunden. Davon waren 206 Personen direkt, 173 indirekt und 44 induziert beschäftigt. Der Beschäftigungsmultiplikator der Investitionsausgaben beläuft sich auf 2,1.



Lohnabhängiges Steuer-/Abgabenaufkommen

Aus Investitionen 2004-2013 in Mio. Euro

Das lohnabhängige Steuer-/Abgabenaufkommen der Investitionen zwischen 2004 und 2013 lag insgesamt bei 8,6 Millionen Euro. Die Sozialversicherungen erhielten mit 5,1 Millionen Euro rund 59 Prozent des Gesamtaufkommens. Dem Bund verbleiben 2,2 Millionen Euro, den Ländern 0,5 Millionen Euro und den Gemeinden 0,8 Millionen Euro.



**Economica
Liniengasse 50-52
1060 Wien**

office@economica.at

